

genant an Ru der zornar
 roen als er bet gefahn drei
 arlay zaiten vnd sich nicht
 peförigt also ward er gezei-
 migt mit dreier kind lastar

Momus nimm die seit
 er am ander wunder
 leich zaiten vnd spricht
 do Cyberius gractus oppbert
 in Lutatia der stat do schuzze
 zwuflangen aus zwaiien
 lugen vnd namen das oppber
 vnd frassen es vnd fluchn
 wider in ir luger do oppbit
 er zu dem andern mal do
 wider fur das selb zu dem
 dritten mal liez er bitten des
 ingemüdes des getotten
 tirs das er oppbern wold
 mit grozzem flarz do thom
 aber die slangen vnd verazan
 es als das erst do fragt Cy-
 berius die maister was das
 wunder die bestdin qu
 es zu dem pesten also macht
 sich Cyberius nicht gebüte
 w flauio seinem vngetrewen
 wort tixen aragus der berzog
 der affern was in dem haus
 verporger gebarnast mit
 feman trefnde vnd fluger

Cyberius plozz vnd zurnmb
 spricht der maister in dem tirt
 Es was nicht wunder das
 sich mantinus nicht gebüten
 mocht von dem wunder send
 sich vberius der was nicht
 mocht gerichten nach dem
 schausleichen zaiten

Et consolatus die seit
 der maister am ander
 histori vnd spricht do claudiu
 arcellus trauß den thumig
 hamibal von der stat noela
 genat das er werbe mußt
 do satz er im fur in seinem
 herten das er die affern
 besreiten wolt in de lande
 do wolt er alle ding um
 mit der gott hilf wan er
 gotleich ubung liebt in alle
 sanden do man das tirt tot
 das man oppbern wolt do
 ward in dem tirt das haupt
 an der lebern nicht funden
 do man das ander tot do
 sach man tixen haupt an
 des tirs lebers do fragt
 er die maister was das
 zaiten deutet di sprachn
 er solt thain ding an griffen